

Österreich –

Wo Medizintechnik Berge versetzt

Eine lange Tradition im Maschinenbau, innovative Unternehmen und Forschungseinrichtungen und ein fruchtbares Umfeld mit Förderungen, Infrastruktur und kurzen Wegen, sind die Triebfedern von Österreichs prosperierendem Medizintechnik-Sektor. Die Branche reicht von Diagnostik, Bildgebung, Monitoring über Sensorik, Robotik und Automation bis zu 3D Druck. Einen Schwerpunkt bildet die Regenerative Medizin, von Implantaten und Tissue Engineering bis zu Prothesen, Orthesen und Rehabilitation. Die österreichischen Medizintechnikunternehmen haben sich zumeist auf Nischen spezialisiert und weisen sehr hohe Exportquoten von bis zu 98 % auf. Eine ausgeprägte Zulieferindustrie im Bereich Kunststoff und Maschinenbau fördert die Entwicklung neuer Produkte. Rund 37 % der Medizintechnik-Firmen beschäftigen sich mit medizinischer Software, Telemedizin oder mit e-Health Lösungen.

3,2 % **Forschungsquote**

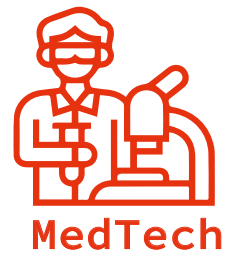
Nr. 1 in der EU **direkte und indirekte Forschungsförderung**

14 % **Forschungsprämie**

Nr. 1 in der EU **Ausbildung von Mitarbeiter:innen**

16 % **über dem EU-Durchschnitt bei Arbeitsproduktivität**

Quelle: Statistik Austria 04/2023, European Innovation Scoreboard 2023, IMD World Competitiveness Yearbook 2023, EU-Kommission 08/2023



626
Unternehmen & Startups



61.800
Mitarbeiter:innen



18,6 Mrd.
Umsatz



2,7 Mrd.
Ausgaben für F&E



98 %
Exportquote



4,11 %
Prognostizierte
Wachstumsrate

Quelle: IWI im Auftrag von AUSTROMED 2023,
Life Science Austria Report 2021, Statista 2023

Das Ökosystem

In guter Gesellschaft – Das optimale Umfeld für Ihren Erfolg

Ein effektives staatliches Fördersystem für Unternehmen, eine Clusterpolitik, die die Kooperation der Wirtschaft mit einer Vielzahl von innovativen Köpfen in unterschiedlichen Forschungseinrichtungen unterstützt sowie eine aktive Startup-Community machen Österreich zu einem interessanten Standort für internationale Unternehmen der Gesundheitsindustrie.

Cluster und Netzwerke

- > Austromed
- > Cluster Life Sciences Tirol
- > Human.technology Styria
- > IHE Austria
- > LISAvienna
- > Medizintechnik Cluster
- > ÖGBMT
- > ÖMS
- > Plattform für Gesundheitstechnologie

Unternehmen

BRAUN

Das Entwicklungsbüro der B. Braun Melsungen AG in Graz beschäftigt sich als Forschungs- und Entwicklungseinheit des Stammkonzerns mit der Produktentwicklung von biochemischer Sensorik für den medizintechnischen Bereich.



Im Kremser Labor wird in enger Zusammenarbeit mit universitären Forschungseinrichtungen geforscht und neuartige Ansätze entwickelt. Auch Produkte für Nieren- oder Leberprobleme sowie für Autoimmunerkrankungen und schwere Allergien werden hergestellt.



Globales Entwicklungszentrum für drei- und vierdimensionalen Ultraschall in Zipf: Als Standort der GE Healthcare Women's Health Ultrasound Division ist Zipf ganz vorne mit dabei, wenn es um Geburtshilfe und gynäkologische Medizintechnik geht.



Greiner Bio One ist auf Qualitätsprodukte aus Kunststoff für den Laborbedarf spezialisiert. Das Unternehmen ist Technologie-Partner für Krankenhäuser, Labore, Universitäten, Forschungseinrichtungen, die diagnostische und pharmazeutische Industrie sowie die Biotechnologie.



Innovationsführer in der Forschung und Entwicklung von Cochlea-Implantaten, Branchenpionier und weltweit führender Hersteller von implantierbaren Hörlösungen mit Headquarters in Österreich und weltweit mehr als 30 Niederlassungen.



In Wien befindet sich ein wesentlicher Teil der Forschung & Entwicklung von Ottobock. Die TU, das Technikum, die Medizinische Universität und weitere renommierte lokale Partner treiben die internationale Forschung von Wien aus voran.

Startups und Scaleups



Forschung und Ausbildung

Medizintechnik in Österreich

Vorzüge Österreichs sind die enge Verknüpfung von akademischer Forschung und medizinischer Praxis und der Zugang zu qualifizierten Beschäftigten in Wissenschaft und Industrie. Dies liegt an exzellenten Ausbildungsmöglichkeiten und einer ausgezeichneten Forschungslandschaft Österreichs. Die hervorragende Lebensqualität zieht, in Kombination mit Steuererleichterungen, aber auch internationale Wissenschaftler:innen an.

Niederösterreich

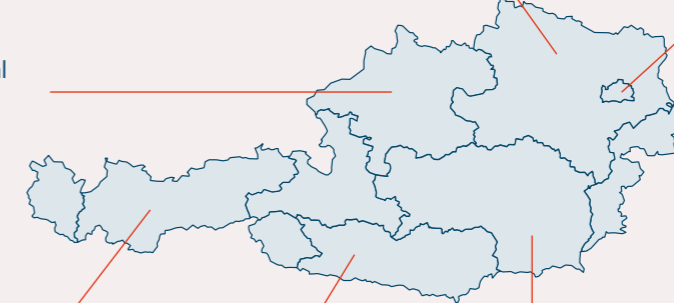
- > ACMIT Austrian Center for Medical Innovation and Technology: F&E-Zentrum im Bereich Chirurgie, Sensorik, Therapieplanung
- > Donauuniversität Krems: Studiengang zu Klinischer Medizin, Orthopädie
- > Medauston: Zentrum für Ionentherapie und Forschung
- > FH Wiener Neustadt: Studiengänge zu Functional MedTech/Radiotherapy, Diagnostischer Ultraschall/Sonographie
- > Technopol Krems: internationales Zentrum für Gesundheitstechnologien

Wien

- > Austrian Institute of Technology AIT: Diagnostics & Therapy Support, Regulatory Affairs, Lösungen im Gesundheitsbereich, Personalisierte Medizin
- > FH Technikum Wien: Studiengänge zu Medical, Biomedical, Clinical Engineering; Tissue Engineering und Regenerative Medizin, sowie Health Assisted Engineering
- > TU Wien: Forschungsbereich Medizinische Strahlenphysik, Institut für Biomedizinische Elektronik
- > TU Wien und MedUni Wien: Vienna Center for Engineering in Medicine ViCEM

Oberösterreich

- > FH Oberösterreich – Campus Linz: Studiengänge zu Medical Engineering, Medical Diagnostics etc.
- > Johannes Kepler Universität Linz: Studiengang zu Medical Engineering und diverse Forschungsprojekte



Steiermark

- > BioTechMed-Graz: Kooperation der Karl-Franzens-Universität Graz, der MedUni Graz und der TU Graz
- > Joanneum Research: Health F&E

Tirol

- > MCI Innsbruck: Studiengang zu Medical Technologies

Kärnten

- > Fachhochschule FH Kärnten: Studiengänge zu Digitaler Dentaltechnik, Biomedizinische Analytik



Treetop Medical ist ein junges Unternehmen mit Hauptsitz in der Schweiz, das mit smarten digitalen Anwendungen Ärzt:innen im klinischen Alltag unterstützt. Binnen kürzester Zeit konnte es, nicht zuletzt dank Österreichs attraktiver Förderlandschaft, ein rasantes Wachstum verzeichnen.

“In der hervorragenden Zusammenarbeit mit hochkarätigen Universitäten und Forschungseinheiten sowie den exzellenten Rahmenbedingungen für unser internationales Team finden wir am Standort Österreich genau das Ökosystem vor, das wir brauchen.“

Michael Roiss, Gründer und CEO von Treetop

Wie wir Sie unterstützen können – kostenlos!

ERSTKONTAKT



- > Allgemeine Informationen
- > Benchmarking mit anderen Ländern
- > Branchenspezifische Daten
- > Rechtliche und steuerliche Informationen

Typische Fragen

Warum sollte ich mich für Österreich entscheiden?

Welche F&E-Zentren gibt es in meiner Branche?

Was brauche ich, um hier ein Unternehmen zu gründen - und wie lange dauert es?

EVALUIERUNG



- > Suche nach dem richtigen Standort
- > Informationen zu Kosten
- > Identifizierung geeigneter Netzwerke
- > Kontaktherstellung

Was ist der optimale Standort für mich?

Was ist ein „Kollektivvertrag“?

Wie hoch sind die Personalkosten?

Was versteht man unter einer „Gewerbeberechtigung“?

REALISIERUNG



- > Organisation von Standortbesuchen
- > Identifizierung der passenden Förderprogramme
- > Suche nach konkreten Immobilien
- > Erklärung kultureller Unterschiede

Wer kann alle notwendigen Termine für mich organisieren?

Wie finde ich geeignete Mitarbeiter:innen?

Welches Förderprogramm ist für mein Projekt relevant?

ERWEITERUNG



- > „Troubleshooter“
- > Herstellen nützlicher Kontakte
- > Unterstützung des lokalen Managements bei Expansionsprojekten

Unser HQ evaluiert verschiedene Standorte - wie kann ich für Österreich argumentieren?

Help! I need somebody ...
investinaustria.at

